

Pressemitteilung

Gesunde Nachbarschaften: Förderpreis für kreative Anwohner-Projekte

Die Bewerbungsfrist läuft. Besondere Initiativen werden von der AOK Rheinland/Hamburg mit 1.000 Euro belohnt.

Düsseldorf/Hamburg, 20. März 2024

Nachbarinnen und Nachbarn, die sich für ein gesundes Miteinander im Wohnumfeld engagieren, sind jetzt gefragt. Bis zum 15. September können sich Anwohnerteams zwischen Rhein und Ruhr sowie aus Hamburg für den renommierten Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ bewerben.

Sich im Alltag unterstützen, gemeinsam kochen oder fit halten und das Miteinander aller Generationen stärken – nachbarschaftliches Engagement lässt sich auf vielfältige Weise gestalten. Immer mehr wohnortnahe Initiativen starten Gemeinschaftsprojekte, die zur Gesundheit am Wohnort beitragen. Sie sind aufgerufen, sich jetzt für den diesjährigen Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ zu bewerben. Insgesamt zehn Projekte in Hamburg und in Nordrhein-Westfalen werden mit je 1.000 Euro gefördert.

Jährlich vergibt die AOK Rheinland/Hamburg den Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“ in Kooperation mit dem bundesweiten Netzwerk Nachbarschaft. Rund 200 Nachbarschaftsprojekte wurden seit 2020 nominiert und publik gemacht, mehr als 50 „gesunde Nachbarschaften“ bereits ausgezeichnet und prämiert. „Wir wollen mit diesem Förderpreis das wertvolle Engagement Frei-

williger stärken, die sich gemeinsam für die Gesundheit und Lebensqualität aller Generationen im Wohnumfeld einsetzen“, sagt Günter Wältermann, Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg.

Die prominent besetzte Jury bewertet die Bewerber-Projekte danach, wie kreativ, kooperativ und nachhaltig sie angelegt sind. „Wir ermutigen vor allem neu gegründete Nachbarschaftsinitiativen und Projektteams, sich mit ihren ausbaufähigen, gesundheitsfördernden Aktionen zu bewerben“, sagt Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden sich unter <https://aok-foerderpreis.netzwerk-nachbarschaft.net/rh/home>

Pressefoto zum [Download](#)

Bildunterzeile:

Für die „open Köök“ in Bergedorf erhielt der Verein „Über den Tellerand“ den AOK-Nachbarschaftspreis 2023
©Netzwerk Nachbarschaft, Foto: Michelle Jantke

Pressekontakt zum Förderpreis:

Netzwerk Nachbarschaft/AMG Hamburg
Karin Banduhn
Eppendorfer Landstraße 102a, 20249 Hamburg, Telefon: 040 / 480 650 18
E-Mail: presse@netzwerk-nachbarschaft.net

AOK Rheinland/Hamburg
Kirsten Simon
Kasernenstraße 61, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211 / 8791-28219
E-Mail: presse@rh.aok.de